

Ximen Mining Corp. startet großes Arbeitsprogramm in einer der bedeutendsten epithermalen Goldentdeckungen vom Bonanza-Typ im Süden der kanadischen Provinz British Columbia

06.05.2014 | [IRW-Press](#)

Goldprojekt Brett in Vernon, British Columbia

Vancouver, British Columbia - (6. Mai 2014 - TSX-V: XIM) [Ximen Mining Corp.](#) gibt bekannt, dass es als erstes Unternehmen in mehr als 10 Jahren mit einem großen Arbeitsprogramm in der Hauptscherungszone in einem der ersten und bedeutendsten epithermalen Goldsysteme im Süden der kanadischen Provinz British Columbia beginnen wird. Die Ausdehnung dieses epithermalen Goldsystems ist mit mehreren Kilometern Länge und mehreren hundert Metern Breite beträchtlich. Es handelt sich um ein System mit einer extrem geringen Sulfidierung und außergewöhnlich hohen Goldgehalten (Nuggets). In den früheren Bohrprogrammen, die vor mehr als zehn Jahren durchgeführt wurden, produzierte dieses System mehrere Bonanza-Goldgehalte wie z.B. 55 Fuß mit 1 Unze und - abseits der Hauptscherung - 4,3 Fuß mit 4,9 Unzen. Es gibt auch mehrere Bodenanomalie, mit Ergebnissen wie etwa 1 Unze im Boden. Diese außerordentlich hochgradigen Ziele wurden seit ihrer Entdeckung nicht mehr weiter untersucht.

Ximen hat die vergangenen Monate damit zugebracht, alle früheren Daten und Informationen zu den bisher durchgeföhrten Programmen aus 40 Jahren Exploration zusammenzutragen und auszuwerten. Das Unternehmen hat den GIS-Geologen John May, der formell für Kinross tätig ist und 30 Jahre Erfahrung mit epithermalen Systemen in der Region hat, beauftragt, mit Linda Caron, M.Sc. P. Eng., der Verantwortlichen und Leiterin des Explorationsprogramms im Projekt Brett, zusammenzuarbeiten. Ein GIS-Modell der früheren Arbeiten wird voraussichtlich demnächst vorliegen und wird nach Fertigstellung bekannt gegeben.

Ximen wird in der kommenden Woche Bodenarbeiten durchführen. Das vierköpfige Team des Unternehmens besteht aus Linda Caron, zwei Feldgeologen und einem Feldassistenten, der auf Erdwissenschaften spezialisiert ist. Sie werden von einem Geophysiker-Team von Scotts Geophysics unterstützt, das mit der Durchführung einer kombinierten Boden-Magnetfeld-/VLF-EM-Messung beauftragt wurde. Im Rahmen dieser Messung sollen wichtige Strukturen, aus denen die Mineralisierung hervorgeht, aufgefunden werden. Es wird die erste geophysikalische Messung sein, die jemals auf dem Konzessionsgebiet Brett durchgeföhrte wurde. Die epithermale Goldmineralisierung im Konzessionsgebiet Brett wird von einer steil verlaufenden Verwerfungszone kontrolliert, die in eine Sequenz aus unterschiedlich magnetischem Vulkanstein aus dem Eozän eingebettet ist. Verwerfungszenen sind im Rahmen von geophysikalischen VLF-EM-Messungen als schwach bis mäßig leitfähige Zonen zu erkennen, das hier Bruchsteine, Tonerde und Wasser entlang der Verwerfung zu finden sind. Die Goldmineralisierung steht mit Tonerde- und Siliziumalterierungen innerhalb des vulkanischen Wirtsgesteins in Verbindung. Diese Alterierungssereignisse zerstören den primären Magnetit im Vulkanstein und können im Rahmen von geophysikalischen Bodenuntersuchungen als Zonen mit geringen magnetischen Signalen entlang einer Verwerfung identifiziert werden.

Das in das Projekt beorderte Feldteam wird in erster Linie geologische Kartierungen und eine neue Auswertung ausgewählter historischer Bohrkerne vornehmen, um detailliertere Kenntnisse über die Zonierung im Mineralisierungssystem zu erhalten. Im gesamten Projektgebiet werden Schürfungen und Gesteinsprobenahmen durchgeföhr, um die zahlreichen hochwertigen geochemischen (Boden- und Gesteins-)Anomalien genauer zu untersuchen. Nach Abschluss dieser Phase wird das Unternehmen ein Diamantbohrprogramm in Angriff nehmen (siehe Pressemeldung vom 27. Februar 2014).

Das Goldprojekt Brett hat eine Grundfläche von 2700 Hektar und befindet sich in der Region North Okanagan im Südwesten der Provinz British Columbia, in rund 29 km Entfernung westlich von Vernon.

Wichtige Eckdaten...

- Die an der Oberfläche entnommene Massenprobe von 291 Tonnen, die bei Trail verarbeitet wurde, enthielt

durchschnittlich 27,74 g/t Au und 63,7 g/t Ag.

- In den vergangenen zehn Jahren wurden rund 750.000 \$ in die Projektaktivitäten investiert.
- Das Projekt verfügt über eine hervorragende Infrastruktur und ist über gut erhaltene Asphalt- und Schotterstraßen problemlos zu erreichen.
- Durch zusätzliches Abstecken wurde das Konzessionsgebiet auf 2700 Hektar vergrößert.
- Im Rahmen der früheren Aktivitäten fanden unter anderem Diamantbohrungen auf 10.000 m und RC-Bohrungen auf 2800 m statt.
- Es wurden unterirdische Arbeiten auf hunderten von Metern sowie zwei Massenprobenahmen durchgeführt.
- Der Großteil der bisherigen Arbeiten fand in der Hauptscherungszone statt, die über 1300 m nachgewiesen werden konnte.
- Drei goldhaltige Scherungszonen wurden bisher identifiziert; durch Anzeichen an der Oberfläche könnten es jedoch auch 15-20 sein.
- Vor der 43-101-konformen Schätzung wurden mehrere Ressourcenberechnungen im Hinblick auf Bohrungen vorgenommen.
- Seitdem es in der Region Verarbeitungsmöglichkeiten gibt, muss für die Machbarkeit des Projekts Brett nicht unbedingt ein eigenständiger Verarbeitungsbetrieb errichtet werden.
- Das Projekt beherbergt eine epithermale Goldmineralisierung vom Bonanza-Typ mit grobkörnigen Goldanteilen und weist hervorragendes Potenzial für eine wirtschaftlich rentable Goldlagerstätte auf.

Die geologischen Strukturen, Alterierungen und Mineralisierungen des Konzessionsgebiets Brett sind mit denen des Goldbergbaulagers Republic, jenseits der Grenze zur USA im oberen Bereich des Bundesstaates Washington, vergleichbar; hier wurden in Lagerstätten bereits mehrere Millionen Unzen abgebaut bzw. befinden sich Lagerstätten derzeit in Erschließung.

Die Explorationsaktivitäten im Konzessionsgebiet Brett vor Ximens Beteiligung haben bestätigt, dass sich in diesem Bereich mehrere Zonen mit hochgradiger Goldmineralisierung befinden, die mit den in nördlicher Richtung verlaufenden alterierten Scherungs- und Trümmerzonen in Verbindung stehen. Im Rahmen von früheren Arbeiten, die in einem mit 21. April 2004 datierten 43-101-konformen Bericht zusammengefasst sind, wurden geochemische Analysen, Grabungen, Diamantbohrungen über 10.000 m (32.900 Fuß), RC-Bohrungen über 2.800 m (9.300 Fuß) und unterirdische Erschließungsarbeiten über 459 m (1506 Fuß) durchgeführt.

Der Großteil dieser Aktivitäten konzentrierte sich auf einen kleinen Teilbereich des Konzessionsgebiets (200 m Streichenlänge und 76 m Tiefe) entlang der Hauptscherungszone und des Erzgangs RW. Ein auf dem Projektgelände gebohrtes Loch - Loch 93-19 (ein RC-Loch) - befindet sich innerhalb der Hauptscherungszone und lieferte einen 16,76 m breiten Abschnitt mit einem Goldgehalt von 35,79 Gramm/Tonne (1,045 Unzen Au/t), der auch einen Abschnitt von 3,048 m mit einem Goldgehalt von 57,88 Gramm Au/t (1,69 Unzen Au/t) und einen 4,57 m breiten Abschnitt mit einem Goldgehalt von 107,88 Gramm Au/t (3,15 Unzen Au/t) beinhaltet.

1996 wurde eine Massenprobe (291 Tonnen) aus dem Erzgang RW und der Hauptscherungszone nach Trail verbracht; die Analyse ergab einen Durchschnittsgehalt von 27,74 Gramm Au/t und 63,7 Gramm Ag/t. Die Arbeiten wurden gegen Ende des Jahres 1996 abgebrochen und das Grundstück war anschließend über mehrere Jahre in einen Rechtsstreit verwickelt.

Bisher konnte die Hauptscherungszone über eine Streichenlänge von mehr als 1300 m und im Fallwinkel bis in eine Tiefe von 150 m nachgewiesen werden (anhand der Daten aus einem Einzelbohrloch auf dem Nachbargrundstück könnte sie bis in eine Tiefe von 500 m reichen). Sie ist außerdem in allen Richtungen weit offen. Anhand des verfügbaren geologischen und geochemischen Datenmaterials kann man davon ausgehen, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit über die Hauptscherungszone hinaus auch noch weitere Mineralisierungszonen erfolgreich erschlossen werden können. Die Goldmineralisierung des Konzessionsgebiets dürfte in enger Verbindung zu den Abschnitten zwischen den flachen polimiktischen Tuffsteinhorizonten (zwischen den Einheiten) und den nach Norden verlaufenden alterierten Scherung-/Bruchzonen stehen.

Anhand aller verfügbaren Daten und der Ergebnisse aus den entsprechenden Projektbegehungen zeigt sich,

dass das Konzessionsgebiet Brett eine epithermale Goldmineralisierung vom Bonanza-Typ mit grobkörnigen Goldanteilen beherbergt und ein hervorragendes Potenzial für eine wirtschaftlich rentable Goldlagerstätte aufweist.

Die geochemische Analyse des Bodens, ein Höhepunkt des Programms im Jahr 2004, erfolgte anhand von 4.659 Bodenproben, die in 25-Meter-Abständen auf 100 Meter voneinander entfernten Linien entnommen wurden. Die Messung wurde auf insgesamt 144 Streckenkilometern in einem Gebiet von rund 15 Quadratkilometern Größe durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen, dass ein Großteil des Gebiets im Nordosten der Haupterschließungszone ausgedehnte Goldanomalien aufweist. Fünf Werte lagen über 500 ppb Au (0,5 Gramm) und weitere 15 über 100 ppb Au (0,1 Gramm). Diese Proben gelten als extrem anomale. Eine Splitterprobe in einem Ausbiss in zwei Metern Entfernung von einer Bodenanomalie (41 ppb) ergab einen Goldgehalt von 0,288 Unzen/Tonne und weist auf eine gute Korrelation zwischen der Geochemie des Bodens und der Goldmineralisierung hin. Insgesamt weist die Geochemie des Bodens auf eine Goldmineralisierung hin, die sich über ein noch unerschlossenes Gebiet mit nordöstlicher Ausrichtung von 1 km Breite und 2,5 km Länge erstreckt.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die in dieser Meldung erwähnten historischen Aufzeichnungen von einem qualifizierten Sachverständigen untersucht, aber nicht verifiziert wurden. Weitere Arbeiten sind erforderlich um die Genauigkeit der historischen Daten, auf die in dieser Meldung Bezug genommen wird, zu verifizieren.

Patrick Forseille, P. Geo., ist als qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 für die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen verantwortlich.

Über Ximen Mining Corp.

Ximen Mining Corp. ist zu 100 % an zwei Projekten - dem Projekt Gold Drop und dem Projekt Brett Gold im Süden der kanadischen Provinz British Columbia - beteiligt. Das Unternehmen hat vor kurzem eine Due-Diligence-Vereinbarung mit [Huldra Silver Inc.](#) unterzeichnet. Zweck der Vereinbarung ist die Bestimmung der Machbarkeit und der Rahmenbedingungen eines Vorschlags, der den Erwerb von Huldra Silver betrifft. Ximen ist ein börsennotiertes Unternehmen, dessen Aktien an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol XIM und an den deutschen Börsen in Frankfurt, München und Berlin unter dem Symbol 1XM gehandelt werden. Die Wertpapierkennnummer ist A1W2EG.

Für das Board of Directors:

Christopher R. Anderson
Christopher R. Anderson, President, CEO und Director, Ximen Mining Corp.

Nähere Informationen erhalten Sie über Ward Kondas (Tel. +1 604-488-3900 oder E-Mail: ward@ximenminingcorp.com).

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Jene Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Informationen darstellen, einschließlich Aussagen bezüglich zukünftiger Pläne und Ziele des Unternehmens sowie erwarteter Ergebnisse, könnten zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen und unterliegen sämtlichen Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Ressourcenexploration und -erschließung. Demzufolge können sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/48747-Ximen-Mining-Corp.-startet-grosses-Arbeitsprogramm-in-einer-der-bedeutendsten-epithermalen-Goldentdeckungen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).